



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Biblia Das ist: die gantz Heylige Schrift Deütsch

Luther, Martin

Straßburg, 1537/1538

VD16 B 2703

4 Abdia.

urn:nbn:de:hbz:466:1-36032

vertilge/wie wol ich das haus Ja-
cob nicht gar vertilgen wil/ sprichet
der HERR/ Aber doch sibe/ ich wil
befellen / vnd das haus Israel vn-
ter allen Völkern sichten lassen/ gleich
wie man mit eynem sieb sichtet/ vñ
die kömmlin sollen nicht auff die er-
den fallen / Alle sündler inn meinem
volck sollen durchs schwerdt ster-
ben/die da sagen / Was wirt das vns
glück nit so nahe sein/ noch vns bes-
gegenen.

Act. 15
Mic. 7.
Für selbigen zeit/ wil ich die zer-
fallen Hütten Danida wider auff-
richten / vnd ire lücken verzeunen/
vnd was abgebrochen ist/wider vff-
richten / vnd wil sic bauen / wie sie
vorzeiten gewesen ist/ auff das sie be-
sorgen die übrigen zu Edom/vnd die
übrigen vnter allen Heyden / über
welche mein name geprediget sein
wirt/spricht V Herr/ Solchs thut.

Sibe/Es kompt die zeit/spricht
der HERR/dz man zu gleich ackern
vnd erndten/vnd zu gleich kelttern
vnd seen wirt/ Vnd die berge wer-
den mit süßem wein trieffen/vnd al-
le hügel werden fruchtbar sein/
Denn ich will die gefengnis meis-
nes volcks Israel wenden / das sie
sollen die wüste stede bauen vnd
bewonen/weinberge pflanzen/ vnd
wejn dauon trincken/Gärten mach-
en/vnd fruchte darauß essen/ Denn
ich wil sie in jr land pflanzen / das
sie nit mehr auß frem land gerottet
werden / das ich ihnen geben werde/
spricht der HERR dein Gott.

¶ Ende des Prophe-
ten Amos.

Der Pro- phet Obad ia.

Das erst Capitel.

Sis ist das gesicht Obad ia.

So spricht der HERR HERR vñ
Edom / Wir haben vom HERRN
gehörtet / das eyn botschaft vnter
die Heyden gesand sei/Wolauff/vñ
lässe vns wider sie streiten / Sibe/
Ich hab dich gering gemacht vnter
den Heyden/vnd seer veracht / Der
hochmit deines herzen hat dich be-
trogen/well du in der felsenn klüfften
wonest / in deinen hohen schlössern/
vnd sprichst in deinem herzen/Wer
wil mich herunter stossen?

Wenn du denn gleich inn die hö-
he furest/wie eyn Adeler/vnd mach-
test dein nest zuischen den sternenn/
dennoch wil ich dich von dannen
herunter sturzen/spricht der HERR
HERR/Wenn Diebe oder verspider zu
nacht über dich kommen werden/wie
soltu so stille sein? Ja sie sollen ges-
nüg stelen / Vnd wenn die Weins-
ser über dich kommen/so sollen sie die
korn nachlesen überbleiben lassen/
Wie sollen sie denn Esau auffso-
schen/vnd seine scharze suchen? Alle
die deine eygen Bündgen offen wer-
den dich zum lande hinauß stossen/
Die leute/auff die du deinen trost se-
gest /werden dich betriegen vnd us
berwältigen / Die dein brot essen/
werden dich verzaren / ehe du es
mercken wirt.

Was glets? spricht der HERR/
Ich wil für selbigen zeit / die Weis-
sen zu Edom / zu narren machen/
vnd die Flügheyt auff dem gebirge
Esau/ Denn deine starcken zu The-
man sollen zagen / auff das sie alle
auff dem gebirge Esau / durch den
mord/ außgerottet werden / Vnd
des freuel- willen/an deinem bibe-
der Jacob begangen/zü der zeit/da
du wider in sündest/da die fremde
den sejn heer gefangen weg fürten
vnd außländer zu seinen thoren ein-
gogen

zogen/ vnd über Jerusalem das los
wo:ffen/ da warstu gleich wie der
seltsigen eyner/ Darumb soltu zu al
len schwanden werden / vnd ewiglich
anggerötet sein.

C Du solt nit mehr so deine lust ses
hen/ an deinem b:nder / für zeit seits
nes elendes/ Vnd solt dich nit seew
en über die kinder Juda/ für zeit irs
jammers/ Vnd solt nit deinem maul
nit so stolz reden/ für zeit irer angst
Du solt nit zum ehor: meins volcs
entziehen/ zur zeit irs jammers / Du
solst nicht deine lust sehen an irem
vnglück / zur zeit irs jammers / Du
solst nicht wider sein heer schicken/
zur zeit seines jammers / Du solst nit
stehen an dem wegscheiden/ seine en
kruffene zu er morden/ Du solst seine
übrigen nicht versaten/ zur zeit der
angst.

Denn der tage des DXXXII ist
nahe/ über alle Heyden / Wie du ge
than hast/ sol dir wid geschehen/ vñ
wie du verdienest hast/ so sol dir
wie er auff deinem Popp kommen / Denn
wie jr auff meinem heyligen Berge
getruncken habt/ So sollen alle Hei
den ombher trincken/ Ja sie sollens
anssaffen vnd verschlingen/ dz es
sei/ als were nit nichts da gewesen.

Aber auff dem Berg Zion/ sollen
noch etliche erzeret werden/ die sol
len heyligtham sein/ vñ dz hauss Ja
cob sol seine besitzer besitz / Vnd dz
hauss Jacob/ eyn sewer werden/ vñ
das hauss Joseph/ eyn flamme aber
das hauss Esau/ stro/ dz werden sie
anzünden vnd verzehen/ das dem
hauss Esau nichts überbleibe/ Den
der DXXX hatu geredt.

Vnd die gegen mittage/ werden
das gebirge Esau/ vnd die in grün
den/ werden die Philister besitzten/
Ja sie werden dz feld Ephraim vñ
das feld Samar in besitzten/ vñ Den
Jamin den berg Gilead/ Vñ die ver
triebene dieses heeres/ her linder Is
rael / so vnter den Chananitern bis
gen Tyrphath sind/ Vnd die vertrieb

ene der stadt Jerusalem/ die zu Se
pharad sind/ werden die stette ges
ach mittage besitzten / vñnd werden
Heylande herauff kommen auff den
berg Zion/ das gebirge Esau zurich
ten/ Also wird das Königreich des
DXXX sein.

Ja. 26

**¶ Ende des Prophe
ten Obad ia.**

**Der Pro
phet Jona.**

Das Erst Capitel.

**Es geschach
dz wort des H:R**

4. re 24
Ge. 10.

XXII zu Jona dem son Amithai/
vnd sprach / Mache dich auff/ vñnd
gehe in die grosse Stadt Ninive/ vñ
predige drinnen / Denn ire bosheyt
ist herauff kommen für mich. Aber Jo
na machte sich auff vñnd robe vor
dem DXXXII/ vnd wolt auffss Me
er/ vnd kam binab gen Tapho / vnd
da er ein schiff fand/ das auffss mee
r wolt faren / gab er febz geld vñnd
trat daz in/ dz er mit inen auffss mee
r färe/ für dem DXXXII.

Da lies der DXXXII eynen grossen
wind auffss meer kommen / vñnd h:ß
sich eyn gros vngewitter auff dem
meer / das man meynet / das schiff
würde zubrechen. Vnd die schiffens
fs: dreen sich/ vnd schrien / eyn jeg
licher zu seinem Goet. Vnd wo:ffen
das geret/ das im schiff war / in
meer/ das es leichter würde. Aber
Jona war dimunter in das schiff ge
stiegen/ lag vnd schlief. Da trat zu
im der Schiffherr vñnd sprach zu
im

Jer. 50
Joel. 3

Bach. 2
Jer. 5.

Jes. 29
L. 10. 11